Z Gerontol Geriat 2021 · 54:623

<https://doi.org/10.1007/s00391-020-01829-9>

Angenommen: 4. Dezember 2020

Online publiziert: 5. Januar 2021

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021

Originalpublikation

Pollmächer Th, Wetter TC, Bassetti CLA, Högl B, Randerath W, Wiater A (Hrsg) (2020) Handbuch Schlafmedizin. Urban & Fischer Verlag/Elsevier GmbH; 760 S (ISBN: 978-3-437-21321-2); 99 €

Wir verbringen fast ein Drittel unseres Lebens schlafend. Der Schlaf ist ein sehr komplexer und aktiver Zustand mit erheblichen Auswirkungen auf Wohlbefinden und Funktionalität. Zudem ist Schlaf wichtig für die Konsolidierung von Gedächtnisleistung und den langfristigen Erhalt einer normalen Hirnfunktion. Die Zahl der erkannten Schlafstörungen wächst, und auch der gegenseitige Einfluss von neurodegenerativen Erkrankungen als Mitverursacher von Schlafstörungen einerseits und Folge eines gestörten Schlafes andererseits rückt zunehmend in den wissenschaft-

Helmut Frohnhofen

Klinik für Nephrologie, Altersmedizin und Innere Medizin, Alfried Krupp Krankenhaus Rüttenscheid, Essen, Deutschland

Ein neues Standardwerk zum Thema Schlaf

lichen Fokus. Gerade ältere Menschen klagen häufig über Schlafstörungen. Daher ist es gerade für diejenigen, die ältere Menschen betreuen wichtig, sich auch mit dem Thema Schlaf zu befassen.

Das *Handbuch Schlafmedizin* fasst kompakt das aktuelle Wissen der Schlafmedizin im interdisziplinären Kontext in ausgezeichneter Weise zusammen. Dieses Handbuch kann als Standardwerk der Schlafmedizin angesehen werden. Viele renommierte Autoren haben ihre wissenschaftliche Expertise in dieses Buch eingebracht, ohne den praktischen Anteil zu vernachlässigen.

Die Schlafmedizin ist ein Querschnittsfach. Daher eignet sich dieses Buch als Ergänzung für viele medizinische, aber auch pflegerische und therapeutische Bereiche der Medizin. Es ist gerade für die Geriatrie, die Gerontologie und die Gerontopsychiatrie eine wichtige Ergänzung, zumal Schlaf und gestörter Schlaf in ihrer Relevanz gerade für den älteren Menschen hier noch zu wenig berücksichtigt werden.

In insgesamt 91 Kapiteln werden u. a. die aktuell verfügbaren Untersuchungsmethoden vorgestellt und bezüglich ihrer Wertigkeit eingeordnet, die Klassifikation der Schlafstörungen vorgestellt und jeweils diskutiert. Eigene Kapitel sind dem Thema Schlaf und hohes Lebensalter gewidmet.

Das Buch ist trotz seines Umfangs auch für den Nichtspezialisten gut lesbar und verständlich. Es erlaubt einen umfassenden Einstieg in die Thematik Schlaf und vermittelt solide den aktuellen Wissensstand in der Schlafmedizin. Durch seinen Aufbau mit in sich abgeschlossenen Kapiteln wird zudem eine schnelle

Orientierung bei speziellen Fragestellungen ermöglicht.

Das *Handbuch Schlafmedizin* gehört aufgrund der Relevanz von Schlafstörungen bei älteren Menschen in die Hand eines jeden Geriaters. Aufgrund der klaren Gliederung, der umfassenden und gleichzeitig kompakten Darstellung der Thematik sowie der klinisch praktischen und brauchbaren Hinweise ist dem Buch eine große Leserschaft zu wünschen.

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. Helmut Frohnhofen

Klinik für Nephrologie, Altersmedizin und Innere Medizin, Alfried Krupp Krankenhaus Rüttenscheid
Alfried-Krupp-Straße 21, 45131 Essen, Deutschland
H.Frohnhofen@med.uni-duesseldorf.de

Interessenkonflikt. H. Frohnhofen gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.